

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **56 (1938)**

Heft 266

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Samstag, 12. November
1938

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samadi, 12 novembre
1938

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

56. Jahrgang — 56^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 266

Redaktion und Administration:

Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nr. 21.600

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonelleile (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:

Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.600

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Règle des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 266

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati. Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio. Emmenhalbahn A.G. in Burgdorf. Magasins Réunis S.A., à Yverdon. Società Anonima Pastificio Ambri in Liquidazione. Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Niederlande: Verlängerung von Einfuhrbeschränkungen. Postverkehr mit dem von der Tschechoslowakei an Polen abgetretenen Gebiet. Service postal avec le territoire cédé à la Pologne par la Tchécoslovaquie. Postüberweisungsdiens mit dem Ausland. Service international des virements postaux.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen spätestens Mittwoch, morgens um 8 Uhr, bzw. am Freitag um 12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3 in Bern, eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir au Bureau de la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne, au plus tard à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi.

Konkursöffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232.)

(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzudeuten und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragene sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Deshalb haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

(L. P. 231, 232.)

(O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, 123.)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L. P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich

Konkursamt Unterstrass-Zürich

(4959¹)

Gemeinschuldner: Nachlass des am 19. August 1938 verstorbenen Frey-Rolli Jakob Arthur, Kaufmann, geb. 1873, von Gontenschwil (Aargau), wohnhaft gewesen Scheffelstrasse 23, in Zürich 10. Datum der Konkurseröffnung: 5. September 1938. Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG. Eingabefrist: 19. November 1938.

Kt. Bern

Konkursamt Obersimmental in Blankenburg

(3082)

Gemeinschuldner: Schmid-Rieben Ernst, Malermeister, Lenk i.S. Datum der Konkurseröffnung: 24. Oktober 1938. Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG. Eingabefrist: Bis 2. Dezember 1938.

Das Verfahren wird summarisch durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren begehrt und für die Kosten desselben einen hinreichenden Vorschuss leistet.

Kt. Solothurn

Konkursamt Kriegstetten in Solothurn

(3083)

Gemeinschuldnerin: Immobilien-Genossenschaft Zueh wil (Genossenschaft ohne persönliche Haftpflicht), mit Sitz in Zueh wil. Eigentümer folgender Grundstücke: Grundbuch Zueh wil Nrn. 998, 1031, 1044, 1058, 1090, 1110, 1111, 1112, mit Geb. Nrn. 435, 451, 485, 16, 273, 486, 516, 534, 535, 536.

Datum der Konkurseröffnung: 8. November 1938.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 21. November 1938, nachmittags 2½ Uhr, im Bureau des Konkursamtes Kriegstetten in Solothurn.

Eingabefrist: Bis und mit 12. Dezember 1938, für Dienstbarkeiten bis und mit 2. Dezember 1938.

Anmerkung. Mit dieser Bekanntmachung wird die Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 5. November 1938 hinfällig.

Kt. Solothurn

Konkursamt Ollen-Gösgen in Ollen

(3088)

Gemeinschuldner: Kamber Otto, Arnolds sel., reisender Kaufmann, von und in Hägendorf.

Eigentümer folgender Grundstücke: Grundbuch Hägendorf Nrn. 1488 und 1512. Zu Miteigentum: Grundbuch Ollen Nrn. 343, 553, 3216, und Grundbuch Trimbach Nrn. 851, 1082, 1256, 1257.

Datum der Konkurseröffnung: 2. November 1938.

Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 SchKG. Eingabefrist für Forderungen und Dienstbarkeiten: Bis und mit 2. Dezember 1938. (Die Forderungen sind Wert 2. November 1938 zu berechnen).

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(3100)

Gemeinschuldnerin: Ausgeschlagene Verlassenschaft Tamm (-Andrist) Eugen, Architekt, wohnhaft gewesen Riehenring 32, Kollektivgesellschaft der Firma Bereher & Tamm, Architekturbureau, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 5. November 1938.

Ordentliches Konkursverfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 22. November 1938, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäunleingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7. Eingabefrist: Bis und mit 22. November 1938 gemäss Art. 234 SchKG.

(Die in der Erbschaftskündung bereits angemeldeten Gläubiger sind einer nochmaligen Eingabe entzogen).

Kt. Graubünden

Konkursamt Alvaschein, Obervaz

(3089)

Gemeinschuldner: Niemann R., Posthotel Montana, Lenzerheide.

Eigentümer folgender Grundstücke: Posthotel Montana, Assek. Nr. 310, Wohnhaus Assek. Nr. 311, Restaurant Strandbad Assek. Nr. 370, nebst Bauplatz.

Datum der Konkurseröffnung: 20. Oktober 1938.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG, sofern nicht ein Gläubiger innert 10 Tagen a dato die Durchführung des ordentlichen Verfahrens verlangt und dafür einen Kostenvorschuss von Fr. 500.— leistet.

Eingabefrist: Bis 8. Dezember 1938.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 28. November 1938.

Kt. Aargau

Konkursamt Zurzach

(3101)

Gemeinschuldner: Erne von Arx A. & Cie., in Leuggern. Kommanditgesellschaft, Handel mit Tüchwaren, Konfektion und Mercerie, Bonneterie.

Datum der Konkurseröffnung: 26. Oktober 1938, 16 Uhr.

Ordentliches Verfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 16. November 1938, 14½ Uhr, im Wartzimmer des Rathauses in Zurzach.

Eingabefrist: 12. Dezember 1938.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Payerne* (3074)
 Failli: Goumaz Alfred, fils d'Adrien, chareutier, à Sédeilles.
 Date du prononcé: 7 novembre 1938.
 Faillite sommaire, art. 231 L.P., ordonnée le 7 novembre 1938.
 Délai pour les productions: 2 décembre 1938.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (3102)
 Failli: Bertrand Charles, ex-associé de la société en nom collectif Louis Bertrand & fils, domicilié Route de Chaney 50, au Petit-Lancy (Genève).
 Date de l'ouverture de la faillite: 25 octobre 1938.
 Liquidation sommaire, art. 231 L.P.: 10 novembre 1938.
 Délai pour les productions: 2 décembre 1938.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (3103)
 Faillie: Société immobilière Rue du Conseil Général 10 S.A., ayant son siège à Genève.
 Sommation aux Titulaires de Servitudes et aux créanciers gagistes grevant les immeubles possédés par le failli dans la commune de Genève (Section Cité), parcelle n° 4382, feuille 17, avec le bâtiment n° M. 52.

Les titulaires de servitudes qui ont pris naissance avant 1912, sous l'empire de l'ancien droit cantonal, et qui n'ont pas été inscrites dans les registres publics, sont sommés de produire leurs droits à l'Office des Faillites dans les 20 jours, en joignant les moyens de preuves qu'ils possèdent en original ou en copie authentique. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins que, d'après le C.C.S., elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence, d'inscription au Registre foncier.

Les créanciers gagistes sont également sommés de produire dans le même délai de 20 jours leurs créances, intérêts et frais en remettant leurs moyens de preuve en original ou en copie authentique.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich *Konkursamt Unterstrass-Zürich* (3075)
 Gemeinschuldnerin: A.-G. für elektro-medizinische Apparate, Stampfenbachplatz 2, in Zürich 6.
 Datum der Konkurseröffnung: 25. Oktober 1938.
 Datum der Einstellungsverfügung: 5. November 1938.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 22. November 1938 die Durchführung des Konkurses begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 400.— leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (3090)
 Failli: Henriod Eugène, constructeur de machines à Vidy, Lausanne.
 Date du prononcé: 5 novembre 1938.
 Délai pour avancer les frais par fr. 200.—: 22 novembre 1938.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Montreux* (3076)
 La liquidation par voie de faillite ouverte contre Corradi Ferdinand, ci-devant boulanger-pâtissier, à Montreux, actuellement à Veray-sur-Territet, par ordonnance rendue le 11 octobre 1938 par le président du Tribunal de Vevey a été, ensuite de constatation du défaut d'actif, suspendue le 1^{er} novembre 1938, par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 22 novembre 1938 la continuation de la liquidation, en faisant une avance de frais de fr. 200.—, la faillite sera clôturée.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG 249—251.)

(L. P. 249—251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria

(L. E. F. 249—251.)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. Bern *Konkursamt Signau in Langnau* (3084)
 Auflage des Kollokationsplanes mit Lastenverzeichnis und Inventar.

Im Konkurs über Trepfzer Joseph, Hafner, früher in Langnau, nunmehr in Wehr (Baden), liegen der Kollokationsplan mit Lastenverzeichnis und Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls sie als anerkannt betrachtet würden.

Kt. Luzern *Konkursamt Sursee* (3104)
 Im Konkurs über Leu Alois, Tuchhandlung, Sursee, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Gleichzeitig mit dem Kollokationsplan liegen auch das Konkursinventar und das Protokoll über die Eigentumsansprüche auf. Beschwerden betreffend Kompetenzstücke nach Art. 92 SchKG., sowie bezüglich allfällig bestehenden Rechtsansprüchen der Masse nach Art. 285 u. ff. SchKG. sind binnen der Anfechtungsfrist des Kollokationsplanes schriftlich geltend zu machen.

Ct. de Fribourg *Office des faillites de la Sarine, à Fribourg* (3077/8)
 Faillies:

1. Tarchini Anselme, gypserie et peinture, 7, Rue Louis Chollet, à Fribourg.
2. Miserez Joseph, épicerie, vins et liqueurs, 60, Rue de Lausanne, à Fribourg.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

Kt. Graubünden *Konkursamt Bergün* (3105)
 Kollokationsplan, Inventar und Lastenverzeichnis.

Im Konkurs über Grosshardt A. und Ehefrau Rosa Grosshardt geb. Eichler, Hotels Bellevue & Valbella, in Wiesen, liegen Kollokationsplan, das Inventar und das Lastenverzeichnis den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung dieser Urkunden sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls sie als anerkannt betrachtet würden.

Ferner wird von denjenigen Gläubigern, welche bis zum 22. November 1938, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erhoben, angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

Kt. Aargau *Konkursamt Baden* (3091)
 Gemeinschuldner: Hofer August, Schuhhandlung, in Baden.

Klagen auf Anfechtung des Planes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis 22. November 1938, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden anhängig zu machen, widrigenfalls sie als anerkannt betrachtet würden.

Allfällige Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Art. 260 SchKG. sind bei Vermeidung des Ausschlusses bis 22. November 1938 an das Konkursamt Baden zu stellen.

Ct. Ticino *Ufficio dei fallimenti di Locarno* (3092)
 Fallimento n° 8/1938.

Si rende noto che presso lo scrivente Ufficio, dove i creditori potranno prenderne conoscenza, è deposta con il giorno 12 novembre 1938 la graduatoria nel fallimento n° 8/1938, Haehen Goffredo, coloniali, frutta e verdura, Muraltio.

Le azioni di contestazione dovranno essere introdotte davanti l'Autorità competente entro il termine di giorni 10 dal deposito. In caso contrario si competerà come riconosciuta.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (3093)
 Faillie: Société anonyme Produits vétérinaires et déinfectants S.A., à Lausanne.
 Délai pour intenter action: 22 novembre 1938.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (3106)
 Faillie: Succession insolvable de Graf Anne-Louise née Lemaire, q.v. fleuriste, Corratierie, puis demeurant 8, Rue des Vollandes, à Genève.
 L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Bern *Konkursamt Bern* (3094)
 Schluss des summarischen Verfahrens.

Gemeinschuldner: Wälti Charles, gew. Wirt zum Condor, wohnhaft gew. Weissenbühlweg 19, Bern.
 Datum des Schlusses: 4. November 1938.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (3107)
 Faillie: Boucherie Verdaine S.A., 4, Rue Verdaine, à Genève.
 Date de la clôture: 8 novembre 1938.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317.)

(L. P. 195, 196, 317.)

Kt. Basel-Land *Konkursamt Binningen* (3085)
 Der Konkurs über die Firma Bolognini Gebr., Engroschhandel in Obst und Gemüse, Kollektivgesellschaft in Allschwil, ist durch Urteil des Bezirksgerichtes Arlesheim vom 3. November 1938 widerrufen und die Schuldnerin in die Verfügung über ihr Vermögen wieder eingesetzt worden.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG 257—259.)

(L. P. 257—259.)

Kt. Zürich *Konkursamt Küsnacht* (4965*)
 Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.

Im Konkurs über Kocherhans David, Buch- und Akzidenzdruckerei, in Zürich 1, Stadelhoferstrasse Nr. 22, wohnhaft in Küsnacht gelangt Dienstag, den 13. Dezember 1938, nachmittags 3¼ Uhr, im Restaurant «Ochsen», in Küsnacht auf erste öffentliche Steigerung

In Künsnacht liegend:

Das Wohnhaus Buckwiesstrasse Nr. 2, unter Assek.-Nr. 1678 für Franken 75,000 brandversichert (1932),

mit

Dreizehn Aren; 91 m². Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten an der Buckwiesstrasse (Kat.-Nr. 3974).
Grunddienstbarkeiten: laut Grundprotokoll.

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 75,000.

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag auf Abrechnung am Kaufpreis Fr. 2000 bar zu bezahlen.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 3. Dezember 1938 an bei der unterzeichneten Amtsstelle zur Einsicht auf.

K ü n s a c h t, den 10. November 1938.

Konkursamt Künsnacht: H. Weilenmann, Notar.

Kt. Bern

Konkursamt Signau in Langnau

(3086)

Einmalige Liegenschaftsteigerung.

Im Konkurse über Kunz Gottfried, Wirt zum Schlachthaus, in Langnau, wird Donnerstag, den 15. Dezember 1938, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant zum Schlachthaus in Langnau an eine einmalige öffentliche Steigerung gebracht:

1. Langnau Grundbuch Nr. 827:

Wohnhaus mit Wirtschaft und Scheune Nr. 583 E für Fr. 67,600. — brandversichert.

4,74 Aren Hausplatz, Hofraum, Garten, Blatt 9.

2. Langnau Grundbuch Nr. 938:

Autogarage Nr. 583 C für Fr. 3400. — brandversichert.

9,07 Aren Hausplatz und Umschwung, Blatt 9.

Grundsteuerschätzung:

Für Art. 1: Fr. 68,640. —

» 2: » 5,100. —

Fr. 73,740. —

Amtliche Schätzung:

Für Art. 1 u. 2: Fr. 82,600. —

Die Steigerungsbedinge und das Lastenverzeichnis liegen 10 Tage vor der Steigerung auf dem unterzeichneten Konkursamt öffentlich auf.

Die Hingabe erfolgt um das höchste Angebot, ohne Rücksicht auf die amtliche Schätzung.

Langnau, den 9. November 1938.

Konkursamt Signau:
K. Hess.

Kt. Obwalden

Konkursamt Obwalden in Sarnen

(3098)

(Berichtigung der in Nr. 260 des S. H. A. B. vom 5. November 1938 erschienenen Publikation)

Erste und einmalige Liegenschaftsteigerung.

Schuldnerin: Waser Lina, Frau, geschiedene Huwyler, Lungern. Steigerungsobjekt: Hotel Rössli, Lungern, samt Hotelinventar, Oekonomiegebäude, Remise, Garten und Umschwung laut Grundbuchblatt 65/66. Konkursamtliche Schätzung: Fr. 80,000. —

Ort und Zeit der Steigerung: Samstag, den 10. Dezember 1938, um 1 Uhr 30, nachmittags, im Hotel Rössli, Lungern.

Der Zuschlag erfolgt an den Meistbietenden. Vor dem Zuschlag ist eine Barzahlung von Fr. 2000 zu leisten. Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen beim unterzeichneten Konkursamt vom 30. November an zur Einsichtnahme auf.

Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass nur eine einzige Steigerung stattfindet und dass der Zuschlag ohne Rücksicht auf die amtliche Schätzung erteilt wird.

Sarnen, den 3. November 1938.

Konkursamt Obwalden:
Dr. L. Kathriner.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(3108)

Grundstücksteigerung. — II. Gant.

Donnerstag, den 15. Dezember 1938, vormittags 11 Uhr, werden im Gerichtsgebäude, Bäumlengasse 3, 1. Stock, im Zivilgerichtssaal, die folgenden zur Konkursmasse der Firma Zuck Jos. & Co., in Basel, gehörenden Grundstücke gerichtlich versteigert:

1. Sektion IV, Parzelle 1464², haltend 4 a, 8,5 m² mit Wohnhaus Gundelingerstrasse 422.

Brandschätzung Fr. 118,000.

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 120,000.

Beim Zuschlag sind Fr. 1700 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

2. Sektion IV, Parzelle 2404, haltend 4 a, 89,5 m² mit Wohnhaus Gundelingerstrasse 420.

Brandschätzung Fr. 135,000.

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 138,000.

Beim Zuschlag sind Fr. 1900 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

3. Sektion V, Parzelle 1692, haltend 2 a, 49 m² mit Wohnhaus Eptingerstrasse 5.

Brandschätzung Fr. 62,000.

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 65,000.

Beim Zuschlag sind Fr. 1150 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) vom 26. November 1938 an zur Einsicht auf. An der 1. Gant erfolgte kein Angebot.

Basel, den 12. November 1938.

Konkursamt Basel-Stadt.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(3109)

Grundstücksteigerung. — II. Gant.

Donnerstag, den 15. Dezember 1938, nachmittags 2½ Uhr, wird im Gemeindehaus in Riehen das folgende, zur Konkursmasse der Firma Zuck Jos. & Co., in Basel, gehörende Grundstück gerichtlich versteigert:

Riehen: Sektion C, Parzelle 29⁴, haltend 80 a, 35 m² mit Wohnhaus Aeussere Baselstrasse 309, Anbau, Oekonomiegebäude, Orangerie, Hühnerhaus, Anbau.

Brandschätzung Fr. 129,400.

Die amtliche Schätzung des Grundstückes beträgt Fr. 200,000.

Beim Zuschlag sind Fr. 2500 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei der unterzeichneten Behörde (Liegenschaftsverwaltung) vom 26. November 1938 an zur Einsicht auf. An der 1. Gant erfolgte kein Angebot.

Basel, den 12. November 1938.

Konkursamt Basel-Stadt.

Liegenschaftsverwerfungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG 138, 142; VZG Art. 29.)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündet sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Kt. Bern

Betreibungsamt Biel

(3087)

Im Grundpfandverwertungsverfahren gegen Paroz Paul, Fabrikant, in Biel, wird Donnerstag, den 15. Dezember 1938, vormittags 10 Uhr, im Bureau des Betreibungsamtes Biel an eine erste öffentliche Steigerung gebracht:

Biel-Grundbuch Nr. 6411:

Eine Besitzung am Rebenweg in Biel-Madretsch, bestehend aus dem unter Nr. 22 für Fr. 175,600. — brandversicherten Wohn- und Fabrikgebäude, nebst Hausplatz, Hofraum und Garten im Halte von 17,12 Aren.

Grundsteuerschätzung: Fr. 212,270. —

Eingabefrist: Bis und mit dem 2. Dezember 1938.

Die Steigerungsbedinge liegen vom 3. Dezember 1938 an während 10 Tagen im Bureau des Betreibungsamtes Biel zur Einsicht auf.

Biel, den 9. November 1938.

Betreibungsamt Biel:
Roth.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Überlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Bern

Konkurskreis Biel

(3079)

Schuldnerin: Römer und Fehlbaum A.G., Baugeschäft, Aarbergstrasse 65, in Biel.

Datum der Bewilligung der Stundung: 7. November 1938.

Sachwalter: E. Zulauf, Bücherexperte V.S.B., Zentralstrasse 4, Biel.

Eingabefrist: Bis und mit 2. Dezember 1938.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 22. Dezember 1938, nachmittags 15 Uhr, in der Handelskammer in Biel.

Aktenaufgabe: 10 Tage vor der Versammlung beim Sachwalter.

Kt. Aargau

Konkurskreis Brugg

(3095)

Schuldner: Bieli Otto, Bekleidungshaus, in Brugg, Bahnhofstrasse 22.

Datum der Stundungsbewilligung mit Beschluss des Bezirksgerichts Brugg:

29. Oktober 1938.

Sachwalter: Max Müller, Geschäftsbureau, Brugg.

Eingabefrist: Bis Samstag, den 26. November 1938.

Die Gläubiger des genannten Schuldners werden hiemit aufgefordert, ihre Forderungen beim Sachwalter schriftlich anzumelden.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 15. Dezember 1938, nachmittags 2 Uhr, im Gerichtssaal in Brugg.

Aktenaufgabe: Während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters.

Ct. de Genève.

Arrondissement de Genève

(3110)

Débiteur: Brunner Jacob, horticulteur, à Thônex (Genève).

Date du jugement accordant le sursis: 9 novembre 1938.

Commissaire au sursis concordataire: Marcel Greder, préposé à l'Office des Faillites de Genève.

Expiration du délai de production: 2 décembre 1938.

Assemblée des créanciers: Mardi 27 décembre 1938, à 10 heures, à Genève, Place de la Taconnerie 7, Salle des Assemblées de Faillites.

Délai pour prendre connaissance des pièces, dès le 17 décembre 1938.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

Kt. Bern Konkurskreis Biel (3099)

Durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten II Biel vom 8. November 1938, ist die den beiden Firmen:

1. Hassler & Co., Kommanditgesellschaft in Liq., Hauptsitz in Biel, Filialen in Bern, Burgdorf und Aarau,
2. Hassler & Co., Kommanditgesellschaft, Zentralheizungen und sanitäre Anlagen, Hauptsitz Güterstrasse 27, in Biel, Filialen in Bern und Aarau,

erteilte Nachlassstundung um weitere zwei Monate, d. h. bis und mit 7. Februar 1939 verlängert worden.

Die auf den 21. November 1938 angesetzte Gläubigerversammlung wird verschoben auf Mittwoch, den 25. Januar 1939, um 15 Uhr, im Hôtel de la Gare, 1. Stock, Bahnhofstrasse, in Biel.

Die Akten liegen 10 Tage vor der Versammlung beim Saehwaller zur Einsicht auf.

Biel, den 10. November 1938.

Der Saehwaller: W. Louys.
Bücherexperte V. S. B.

Kt. Aargau Bezirksgericht Brugg (3096)

Das Bezirksgericht Brugg hat mit Beschluss vom 28. Oktober 1938 die der Möbelfabrik A. G., Brugg, unterm 2. September 1938 bewilligte Nachlassstundung um zwei Monate, d. h. bis 2. Januar 1939, verlängert.

Bezirksgerichtskanzlei.

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (3097)

Steigerungsrückruf.

Die in Grundpfandverwertungssachen gegen die Firma Etna Film Co. A. G., Luzern, auf Dienstag, den 3. Januar 1939, publizierte Liegenschaftsteigerung betreffend Grundstück Nr. 1851, Schlosstrasse Nr. 3, findet infolge Rückzug des Verwertungsbegehrens nicht statt und wird daher widerrufen.

Luzern, den 8. November 1938.

Konkursamt Luzern:
Al. Wolf.

Kt. Luzern Konkursamt Rothenburg (3080)

Steigerungswiderruf.

Die in Grundpfandverwertung des Leuthold Max, Geflügelfutterhandlung und Farm, Bachthalen, Emmen (Postkreis Rothenburg), auf den 10. Dezember 1938 angesetzte Steigerung der Parzellen Nrn. 483, 1096 und 1112, Emmen, findet infolge Konkurseröffnung über den Schuldner nicht statt, und wird damit widerrufen.

Rothenburg, den 8. November 1938.

Das Konkursamt.

Kt. Graubünden Betreibungsamt St. Moritz (3081)

Steigerungswiderruf.

Schuldnerin: Château A. G., St. Moritz.
Zufolge Bewilligung einer Nachlassstundung findet die auf den 30. November 1938 angesetzte Liegenschaftsteigerung nicht statt.

St. Moritz, den 8. November 1938. Betreibungsamt St. Moritz:

Th. Breitenmoser.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Eidg. Amt für das Handelsregister

BERN Eifingerstrasse 33, II.

Besuchszeit: 10 bis 12 und 14 bis 16 Uhr, Samstag nachmittags ausgenommen. Vorherige Anmeldung erwünscht.

Gesuche um Nachforschungen über eingetragene Firmen sind schriftlich zu stellen.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1938. 9. November. «Amag» Automobil & Motoren A. G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 70 vom 24. März 1938, Seite 665), Handel mit Automobilen usw. Jacques Tschudi und Rudolf Carl Bremer gehören dem Verwaltungsrat nicht mehr an; deren Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt Viktor Krieg, von Zürich und Altendorf (Schwyz), in Zürich, und Max Riechler, von Laufen (Bern), in Kilchberg (bisher Prokurist). Die Genannten führen zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Prokura des letztern ist erloschen.

9. November. Sotag Automobil-Handels A. G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 70 vom 24. März 1938, Seite 665), Handel mit Automobilen und Abschluss aller damit zusammenhängender Geschäfte. Jacques Tschudi und Rudolf Carl Bremer gehören dem Verwaltungsrat nicht mehr an, deren Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt Viktor Krieg, von Zürich und Altendorf (Schwyz), in Zürich, und Max Riechler, von Laufen (Bern), in Kilchberg (bisher Prokurist). Die Genannten zeichnen zu zweien kollektiv. Die Prokura des letztern ist erloschen.

Metallbearbeitung. — 9. November. In der Autogen Endress A. G. Horgen (Schweiz), in Horgen (S. H. A. B. Nr. 50 vom 2. März 1926, Seite 373), Fabrikation und Handel in Anlagen, Apparaten usw. für autogene Metallbearbeitung, ist die Unterschrift des als Verwaltungsrat zurückgetretenen Johannes Müller-Stäubli erloschen. Dem Verwaltungsrat gehören nunmehr an Heinrich Stäubli-Lutz, von Horgen, in Aarau, als Präsident, sowie Carl Zwald, von und in Horgen, und der bisherige Prokurist Hans Müller-Boller, als weitere Mitglieder. Die Genannten führen kollektiv Unterschrift je zu zweien. Einzelprokura wurde erteilt an den Geschäftsleiter Paul Müller-Huber, von Niederbipp (Bern), in Rüschlikon.

Förderung des Reisegedankens usw. — 9. November. Die Verwaltung der Genossenschaft RESPA, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 206 vom 3. September 1938, Seite 1928), Förderung des Reisegedankens usw., hat Otto Bürgi, von Gachnang (Thurgau), in Zürich, zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ernannt.

Benzin usw. — 9. November. Die Firma Dalibor Hajek, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 239 vom 14. Oktober 1931, Seite 2192), Vertretungen in Benzin usw., hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Gerbergasse 9, in Zürich 1.

Immobilien. — 9. November. In der Genossenschaft «Glärnischhof», in Zürich (S. H. A. B. Nr. 98 vom 28. April 1938, Seite 950), Erwerb, Aus- und Umbau von Liegenschaften, ist die Prokura von Samuel Moszkowicz erloschen.

Restaurant. — 9. November. Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 57, Absatz 4, der Handelsregisterverordnung vom 7. Juni 1937:

Inhaber der Firma Erwin Votruba, in Zürich 1, ist Erwin Votruba, von Zürich, in Zürich 1. Restaurationsbetrieb. Limmatquai 86, z. Urania-Brücke.

Restaurant. — 9. November. Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 57, Absatz 4, der Handelsregisterverordnung vom 7. Juni 1937:

Inhaber der Firma Michael Schnellmann, in Zürich 4, ist Michael Schnellmann, von Galden (Schwyz), in Zürich 4. Restaurationsbetrieb. Hallwylstrasse 43, z. Hallwylhof.

9. November. Die seit 12. Juli 1933 mit Sitz in Chur im Handelsregister des Kantons Graubünden eingetragene Firma «Censor Holding A. G.» (S. H. A. B. Nr. 213 vom 13. September 1937, Seite 2090), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 13. Oktober 1938 die Sitzverlegung nach Zürich beschlossen und die Statuten, ursprünglich datierend vom 8. Juli 1933, mit Bezug auf § 1 abgeändert. Die Firma der Gesellschaft lautet nun Censor Holding- und Fabrikations-A. G. Ihr Zweck ist der Erwerb und die dauernde Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmungen, sowie die Fabrikation gemäss erworbenen Schutzrechten und Patenten. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000 und ist eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Zurzeit ist einziger Verwaltungsrat Dr. Wilhelm Abegg, von und in Zürich. Er zeichnet einzeln. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 3, in Zürich 1 (beim Verwaltungsrat).

Kolonial- und Fleischwaren, Mercerie usw. — 9. November. Die Kollektivgesellschaft W. Simon, Nachf. A. & F. Simon, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 247 vom 21. Oktober 1938, Seite 2257), Kolonialwaren, verzweigt als weitere Geschäftsnatur Handel in Fleisch- und Wurstwaren, Merceriewaren, Lebensmittel- und Gebrauchsgegenständen aller Art.

9. November. In der Capitol-Theater Aktiengesellschaft in Liq., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 191 vom 17. August 1938, Seite 1819), ist die Unterschrift des Liquidators Richard Heumann erloschen.

Möbel. — 9. November. Der Inhaber der Firma Bruno Biasutti, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 193 vom 19. August 1936, Seite 2006), Handel in Möbeln, wohnt in Zürich 2.

Bilder. — 9. November. Die Firma Alphons Hoenigfeld, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1936, Seite 498), Handel in Bildern, hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Seminarstrasse 5, in Zürich 6. Der Inhaber wohnt in Zürich 6.

9. November. In der Parfümerie Caprice, Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 270 vom 17. November 1936, Seite 2693), ist die Prokura von Max Studer erloschen.

Restaurant. — 9. November. Inhaber der Firma Ch. Bucher, in Zürich 1, ist Charles Bucher-Halter, von Römischwil (Luzern), in Zürich 1. Restaurationsbetrieb. Falkenstrasse 27, z. Weisses Kreuz.

Restaurant. — 9. November. Inhaber der Firma Joh. Treichler, in Zürich 7, ist Johann Treichler, von Schönenberg (Zürich), in Zürich 7. Restaurationsbetrieb. Klosterweg 36, z. alten Klösterli.

Restaurant. — 9. November. Inhaber der Firma H. Heimgartner, in Zürich 1, ist Hermann Heimgartner, von Fislisbach (Aargau), in Zürich 1. Betrieb eines alkoholfreien Restaurants. Rindermarkt 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

Waren aller Art. — 1938. 9. November. Inhaber der Einzelfirma Fritz Gehri, in Mühlethurnen, ist Fritz Gehri, von Seedorf bei Aarberg, in Mühlethurnen. Handel und Vertretung in Waren aller Art.

Bureau Biel

Lampenschirmfabrikation und Vertretungen. — 9. November. Die Einzelfirma Gustave Detraz, Lampenschirmfabrikation und Vertretungen, in Biel (S. H. A. B. Nr. 278 vom 26. November 1936, Seite 2779), wird infolge Geschäftsaufgabe im Handelsregister gelöscht.

Bureau Interlaken

Bauunternehmung. — 9. November. Inhaber der Einzelfirma E. Tosoni, in Unterseen, ist Epifanio Tosoni, von Lauterbrunnen, in Unterseen. Der Firmeninhaber lebt mit seiner Ehefrau Martha geb. Götz in vertraglicher Gütertrennung. Bauunternehmung.

Bureau Nidau

Metzgerei, Wirtschaft. — 9. November. Die Einzelfirma Otto Keller, Metzgerei und Wirtschaft zum «Sternen», in Brugg (S. H. A. B. Nr. 346 vom 28. August 1905, Seite 1381), ist infolge Verpachtung des Geschäftes erloschen.

Metzgerei, Wirtschaft. — 9. November. Inhaber der Einzelfirma Otto Keller, Sohn, mit Sitz in Brugg, ist Otto Keller-Schümperli, von Schlosswil, in Brugg. Metzgerei und Wirtschaft zum «Sternen».

Uri — Uri — Uri

1938. 8. November. Nachstehende drei Firmen bestehen faktisch nicht mehr und sind als aufgelöst zu betrachten. Dieselben werden gemäss Art. 68 der Verordnung über das Handelsregister gemäss Verfügung der kantonalen Aufsichtsbehörde vom 5. November 1938 gelöscht:

1. Autoartikel. — Kollektivgesellschaft Civelli & Imhof, in Erstfeld, Handel in Autoartikeln (S. H. A. B. Nr. 232 vom 6. Oktober 1931, Seite 2138).

2. Technische Erzeugnisse. — Siwa A. G., in Sisikon, Herstellung und Vertrieb technischer Erzeugnisse und Verwertung von Erfindungen (S. H. A. B. Nr. 267 vom 14. November 1930, Seite 2328, und Nr. 37 vom 14. Februar 1933, Seite 362).

3. Patentverwertung. — Einzelfirma J. Carl F. A. Schütte, in Aldorf, Patentverwertung (S. H. A. B. Nr. 246 vom 27. September 1920, Seite 1842).

Glarus — Glaris — Glarona

Pektinprodukte. — 1938. 9. November. Pektin Aktiengesellschaft, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 161 vom 13. Juli 1938, Seite 1572), Herstellung und Vertrieb von Pektin und Pektinprodukten, sowie die Durchführung aller damit zusammenhängenden Geschäfte. Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Felix Holzach, in Basel, ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde zum einzigen Verwaltungsratsmitglied mit dem Recht der Einzelunterschrift gewählt Max Guglielmo Tosin-Köhu, von und in Basel. Der Geschäftsführer Erich Elias-Frank, in Basel, zeichnet nunmehr kollektiv zu zweien mit dem neuen Verwaltungsratsmitglied.

Beteiligungen. — 10. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Aktiengesellschaft für Montanwerte, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 212 vom 10. September 1938, Seite 1669), Beteiligung an industriellen Unternehmungen aller Art, sowie alle mit dem vorstehend bezeichneten Gesellschaftszweck direkt oder indirekt verbundenen Geschäfte, hat in der Generalversammlung vom 17. Oktober 1938 die Gesellschaftsstatuten dem revidierten Obligationenrechte angepasst. Der Verwaltungsrat setzt die Art und Weise der Zeichnung fest und bezeichnet die Personen, welche für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führen.

Zug — Zoug — Zugo

Bureauneheiten. — 1938. 9. November. Die Firma Frau Martha Renggli, in Cham (S. H. A. B. Nr. 158 vom 9. Juli 1936, Seite 1675), Bureauneheiten, wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

Confiserie, Tea-room. — 9. November. Inhaber der Firma Max Goetsch, in Zug, ist Max Goetsch, von Bürglen (Thurgau), in Zug. Confiserie und Tea-room. Alpenstrasse 14, z. Terminus.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

1938. 2. novembre. La Société des bains du lac à Estavayer, association ayant son siège à Estavayer-le-Lac (F. o. s. du c. d. 8 mai 1905, n° 195, page 777), fait inscrire que dans son assemblée générale du 9 mai 1938, elle a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, la société est radiée.

Bureau de Fribourg

Exploitation de brevets d'invention. — 10. novembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 3 novembre 1938, la société anonyme Ziehag S. A. à Fribourg, exploitation de brevets d'invention, dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. d. 9 mai 1934, n° 107, page 1231), a décidé sa dissolution; la liquidation étant terminée, la raison est radiée.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1938. 7. November. Aus dem Verwaltungsrat der Fell-Import A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 219 vom 18. September 1936, Seite 2219), ist Dr. Ernst Thalmann infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

7. November. Aus dem Verwaltungsrat der Leder Import A. G. in Basel, mit Sitz in Basel (S. H. A. B. Nr. 220 vom 21. September 1937, Seite 2142), ist Dr. Ernst Thalmann infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

7. November. Die Aktiengesellschaft Gesellschaft für in- und ausländische Anlagen (Gefia), in Basel (S. H. A. B. Nr. 112 vom 14. Mai 1938, Seite 1085), Kauf von Wertpapieren usw., hat in der Generalversammlung vom 31. Oktober 1938 ihre Statuten revidiert. Die Aktien lauten nunmehr auf den Inhaber. Die übrigen Änderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht. Das Aktienkapital von Fr. 100,000 ist voll einbezahlt.

7. November. In der Art. Institut Grafica A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 235 vom 8. Oktober 1937, Seite 2267), Buchdruckerei usw., wurde zum Einzelprokuristen ernannt Jakob Tritschler, von Zürich, in Basel.

7. November. Die Genossenschaft «Egus» Einkaufsgemeinschaft unabhängiger Schuhmachermeister Basel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 115 vom 18. Mai 1936, Seite 1210), hat in der Generalversammlung vom 26. September 1938 ihre Statuten teilweise revidiert; die zu publizierenden Tatsachen werden von der Änderung nicht betroffen. Gleichzeitig hat sich die Genossenschaft aufgelöst. Der Liquidator Arthur Müller-Botominow, bisheriger Präsident, führt für die «Egus» Einkaufsgemeinschaft unabhängiger Schuhmachermeister Basel in Liq. Einzelunterschrift. Die Unterschriften der Vorstandsmitglieder Hermann Kiehlmayr und Karl Döbelin sind erloschen.

7. November. Die A. G. Grand Hotel und Savoy Hotel Univers, in Basel (S. H. A. B. Nr. 28 vom 3. Februar 1934, Seite 308), hat in der Generalversammlung vom 31. Oktober 1938 die Statuten teilweise revidiert. Die publizierten Tatsachen werden dadurch nicht verändert. Das Aktienkapital von Fr. 600,000 ist voll einbezahlt. Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Alfred Böckli ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Verwaltungsratsmitglied gewählt Fritz Brunner, von La Chaux-de-Fonds, in Basel.

Speditionsgeschäft. — 8. November. Die Aktiengesellschaft Danzas & Cie, in Basel (S. H. A. B. Nr. 173 vom 27. Juli 1936, Seite 1822), Speditionsgeschäft usw., hat in der Generalversammlung vom 3. November 1938 den Geschäftszweck umschrieben als Fortführung des von der Kollektivgesellschaft «Danzas & Cie» betriebenen Speditionsgeschäftes, des unter der Bezeichnung «Messageries Anglo-Suisse» besorgten Fahrpostdienste, Errichtung und Betrieb von Reisebureaux und Auswanderungsagenturen, sowie Ausübung aller mit diesen Geschäftszweigen im Zusammenhang stehenden Geschäfte, wie Verkauf von Eisenbahn- und Schiffsbillets, Geldwechsel, Devisen- und Kommissionsgeschäften. Die Gesellschaft kann sich bei andern Unternehmungen verwandter Art beteiligen. Die Statuten wurden entsprechend geändert.

Auskunftei usw. — 8. November. Die Kollektivgesellschaft Bertschi & Schnetz, in Basel (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1927, Seite 20), Auskunftei usw., hat sich aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

8. November. In der Sportdress A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 147 vom 28. Juni 1937, Seite 1512), Fabrikation von Sportbekleidung usw., ist die Prokura des Fritz Schöni erloschen.

Radio usw. — 8. November. Inhaber der Firma Walter Gisi, in Basel, ist Walter Gisi-Kull, von Niedergösgen (Solothurn), in Basel. Handel und Reparaturen in Radio- und elektrotechnischen Apparaten. Hagenbachstr. 22.

Vertretungen. — 8. November. Die Kollektivgesellschaft Hert, Bachmann & Cie, in Basel (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1935, Seite 95), Vertretungen aller Art, hat sich aufgelöst und ist nach beendeter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven werden von der Firma Brendlin, Hert & Bachmann, Nahrungsmittelfabrikation «Herkules» in Muttens übernommen.

Chemikalien. — 9. November. Sugro A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1935, Seite 207), Fabrikation von Chemikalien usw. Infolge Neunummerierung der Gartenstrasse befindet sich das Domizil nunmehr Gartenstrasse 128.

9. November. Aus dem Vorstand des Vereins Brockenhaus Basel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 140 vom 19. Juni 1935, Seite 1563), Abgabe überflüssiger Gebrauchsgegenstände usw. ist Dr. Christian Rothenberger infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Das Geschäftslokal wurde verlegt nach Oelsengasse 12.

Weisswaren. — 9. November. Die Firma Dreifuss-Rothschild, in Basel (S. H. A. B. Nr. 21 vom 27. Januar 1932, Seite 222), Handel in Weisswaren, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

9. November. Unter dem Namen Alters-, Invaliden- und Hinterbliebenenkasse des Personals des Verbandes Nordwestschweizerischer Milch- und Käsegenossenschaften in Basel, besteht auf Grund der Urkunde vom 18. Juni 1938 mit Sitz in Basel eine Stiftung mit dem Zweck, das Personal, das in den Betrieben Basel, Olten und Solothurn des Milchverbandes beschäftigt ist, gegen die wirtschaftlichen Folgen der Erwerbsunfähigkeit und des Todes zu versichern. Der Stiftungsrat besteht aus 9 Mitgliedern. Der Präsident Albert Kileher, von und in Rheinfelden, und der Vizepräsident Ferdinand Müller, von Känerkinden, in Frenkendorf führen Kollektivunterschrift. St. Jakobs-Strasse 191.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1938. 9. November. Unter der Firma SOMECAP, Industrielle Gesellschaft für mechanische Verfahren (SOMECAP, Société industrielle de mécanique appliquée) hat sich, mit Sitz in Schaffhausen, eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Statuten sind am 8. November 1938 festgesetzt worden. Die Gesellschaft bezweckt: Leistungssteigerung durch Anwendung von rationalen Arbeitsmethoden auf dem Gebiet der mechanischen Industrie, insbesondere Typisierung, Standardisierung, Spezialisierung von mechanischen Produkten; Durchführung von rationalen Betriebsorganisationen, Fließarbeit; Übernahme oder Erwerb, sowie Verwertung technischer Verfahren auf dem Gebiet der Mechanik; Lizenzen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte, auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 2–5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Dem Verwaltungsrat gehören zurzeit an Martial Frêne, von Reconvilier, in Rüschlikon, als Präsident; Louis Bosshardt, von und in Basel, und Dr. rer. pol. Ugo Arrigoni, von Savosa (Tessin), in Zürich. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen für die Gesellschaft kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich bei Rudolf Jenzler, Schwertstrasse 1, in Schaffhausen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Kommissionsgeschäfte. — 1938. 8. November. Inhaber der Firma Jean Berlinger (João Berlinger), in St. Gallen, ist Jean Berlinger, von Ganterschwil, in St. Gallen. Kommissionsgeschäfte in diversen Artikeln; Zürcherstrasse 53.

Spedition usw. — 8. November. Istra A.-G. (Istra S. A.), Aktiengesellschaft, mit Sitz in Buchs (S. H. A. B. Nr. 63 vom 17. März 1937, Seite 636). Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr bei Dr. jur. Zirfass, Graffeldstrasse.

Handelsgeschäfte. — 8. November. Die Firma Dr. Eduard Pacher, Handelsgeschäfte aller Art, in Buchs (S. H. A. B. Nr. 197 vom 25. August 1930, Seite 1759), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verziehtes des Inhabers erloschen.

8. November. Die Genossenschaft unter der Firma Pflästerei-Genossenschaft St. Gallen, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 56 vom 8. März 1938, Seite 523), hat sich durch Beschluss der ausserordentlichen Hauptversammlung vom 10. Juli 1938 aufgelöst. Passiven sind keine vorhanden. Die Genossenschaft wird nach durchgeführter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Metzgerei. — 1938. 7. November. Die Firma H. Schällibaum, Metzgerei, in Chur (S. H. A. B. Nr. 266 vom 13. November 1934, Seite 3128), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «H. Schällibaum's Erben».

Wwe. Amalie Schällibaum-Cottinelli, von Kappel und Chur, in Chur; Heinrich Schällibaum, von Kappel und Chur, in Chur; Johann Ulrich Schällibaum, von Kappel und Chur, in Chur; Amalie Christen-Schällibaum, von Deutschland, in Hamburg und Marie Schällibaum, von Kappel und Chur, in Zürich haben unter der Firma H. Schällibaum's Erben, in Chur eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1938 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «H. Schällibaum». Zur Vertretung der Firma sind nur die beiden Gesellschafter Heinrich Schällibaum und Johann Ulrich Schällibaum befugt; diese führen Einzelunterschrift. Metzgerei. Poststrasse 40.

Konditorei, Tea Room. — 7. November. W. Ribi & Cie., Konditorei und Tea Room, Kommanditgesellschaft, in Chur (S. H. A. B. Nr. 11 vom 14. Januar 1938, Seite 104). Die Kommanditistin Lilly Ribi heisst infolge Verheiratung Lilly Joller-Ribi, von Dallenwil (Nidwalden), wohnhaft in Chur. Die Prokura von Lilly Ribi ist erloschen.

Hotel. — 9. November. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma Geschwister Gilli, Hotel Castell und Hotel Concordia usw., in Zuz (S. H. A. B. Nr. 268 vom 15. November 1930, Seite 2336), ist die Gesellschafterin Gertrud Gilli ausgetreten. Das Gesellschaftsverhältnis wird von den übrigen Gesellschaftern fortgesetzt und der Betrieb in unveränderter Weise weitergeführt.

Manufakturwaren usw. — 9. November. Die Bener & Cie. Aktiengesellschaft, in Chur (S. H. A. B. Nr. 218 vom 22. Oktober 1936, Seite 2486), hat in ihrer Generalversammlung vom 3. November 1938 Art. 15 der Statuten revidiert. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus 3–7 Mitgliedern. Aus

dem Verwaltungsrat ist Emil Hasler-Lang ausgeschieden, wodurch seine Unterschrift erloschen ist. In den Verwaltungsrat wurden neu gewählt Alfred Schneller, von Tamins, in Chur, als Präsident und Hans Weber, von und in Chur, als Mitglied. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit einem weiteren Mitglied des Verwaltungsrates.

9. November. **Landwirtschaftliche Konsumenten-Gesellschaft Surrhein-Rabius**, in Surrhein (S. H. A. B. Nr. 117 vom 20. Mai 1938, Seite 1131). Die Unterschrift von Julius Soliva ist erloschen. Als Präsident wurde neu gewählt Christoffel Degonda, von Somvix, wohnhaft in Rabius. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar.

9. November. Unter der Firma **Societad per tratga de biesta «Selva» Vattiz** (Viehzüchtungs-Gesellschaft «Selva» Vattiz), hat sich mit Sitz am Wohnort des jeweiligen Präsidenten, zurzeit in Vigers eine Genossenschaft gebildet, deren Statuten am 6. September 1930 genehmigt wurden. Zweck der Genossenschaft ist die Förderung der Viehzucht, um sie für ihre Mitglieder einträglicher zu gestalten. Jedes Mitglied hat ein Eintrittsgeld von Fr. 30 zu bezahlen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Publikationsorgan ist das Amtsblatt des Kantons Graubünden. Die vom Gesetz vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus 3 Mitgliedern und ist wie folgt bestellt worden: Julius Dürings, von und in Vigers, Präsident; Joh. Fidel Caduff, von und in Vattiz (Gemeinde Igels), Aktuar und Julius Blumenthal, von und in Igels, Kassier. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen die Mitglieder des Vorstandes kollektiv zu zweien.

Kolonialwaren, Kohlen, Tabak. — 9. November. Die Firma **Lud. Roner jun.**, in Schuls, Handel in Kolonialwaren, Kohlen, Tabak (S. H. A. B. Nr. 174 vom 30. April 1903, Seite 693), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «L. Roner's Erben».

Wwe. Margherita Roner-Cratan, Otto Roner, Claudio Roner, Mario Roner à Porta, alle von und in Schuls, und Lina Famos-Roner, von Remüs, in Foggia (Italien), letztere mit Zustimmung ihres Ehemannes, haben unter der Firma **L. Roner's Erben**, in Schuls eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 4. Februar 1938 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Lud. Roner jun.». Zur Vertretung der Firma sind nur die beiden Gesellschafter Wwe. Margherita Roner und Otto Roner befugt; beide führen Einzelunterschrift. Kolonialwaren, Delikatessen, Weine, Liqueure, Drogen, Zigarren, Tabak und Kohlenhandlung.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Konditorei, Tea-room. — 1938. 9. November. Die Firma **Frau Wwe. Robert Keller**, Konditorei und Tea-room, Restaurant zur Blume, in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 257 vom 2. November 1929, Seite 2186), ist infolge Todes der Firmainhaberin erloschen.

Konserven. — 9. November. Der Sitz der Firma **Jb. Schadeegg**, Vertrieb von Konserven aller Art, in Kradolf (S. H. A. B. Nr. 241 vom 15. Oktober 1937, Seite 2315), wurde nach Stocken-Gottshaus verlegt. Auch der Firmainhaber ist nun dort wohnhaft.

Radio- und Grammoverstärkeranlagen. — 9. November. Die Firma **Karl Brunner**, Handel und Installation von Radio- und Grammoverstärkeranlagen, in Arbon (S. H. A. B. Nr. 149 vom 29. Juni 1933, Seite 1577), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Landesprodukte. — 9. November. Inhaber der Firma **Paul Romann**, in Tägerwilen, ist Paul Romann, von Schleinkon (Zürich), in Tägerwilen. Landesprodukte.

Lederabfälle. — 9. November. Die Firma **Gottardo De Vallier**, Handel mit Lederabfällen, in Islikon (S. H. A. B. Nr. 119 vom 26. Mai 1937, Seite 1220), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Zigarren, Tabak. — 9. November. Die Firma **Jakob Rüttimann**, Zigarren und Tabake, in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 7 vom 11. Januar 1932, Seite 74), ist infolge Todes des Firmainhabers erloschen.

Chemisch-technische Produkte. — 9. November. Die Firma **Martin Grass**, Fabrik chemisch-technischer Produkte, in Arbon (S. H. A. B. Nr. 270 vom 17. November 1924, Seite 1876), ist infolge Todes des Firmainhabers erloschen.

Chemisch-technische Produkte. — 9. November. Inhaber der Firma **Frau A. Grass**, in Arbon, ist Wwe. Antonia Grass, von Halden (Thurgau). In Arbon. Fabrikation chemisch-technischer Produkte. Brühlstrasse 10a.

Kurz- und Trikotwaren. — 9. November. Die Firma **Frau Maria Bee**, Hausierhandel mit Kurzwaren und Trikotwaren, in Erlen (S. H. A. B. Nr. 74 vom 31. März 1932, Seite 761), wird im Sinne von Art. 68 Handelsregisterordnung von Amtes wegen gelöscht.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Société immobilière. — 1938. 9. novembre. Sous la raison sociale **Luiborey S. A.**, il est constitué une société anonyme dont le siège est à Lausanne et qui a pour but l'achat au prix de 37,500 fr. de la propriété dite Chalet de l'Eglantine, surface 3964 m², commune de Chigny-sur-Morges, et de terrains limitrophes dont la surface et le prix ne sont pas déterminés, la grange de ces immeubles. Les statuts de la société portent la date du 9 novembre 1938. Le capital social est de 50,000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'administration est composée d'un à 3 membres. Sont élus administrateurs Pierre de Rham, de Giez, à Lausanne, et Arthur Walther, de Chigny-sur-Morges, à Prilly. Pierre de Rham est président du conseil. Ils engagent la société par leur signature collective. Bureau de la société: Galeries du commerce, chez Pierre de Rham, à Lausanne.

Gené — Genève — Ginevra

1938. 21 octobre. Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 29 septembre 1938, la société anonyme dite **Radiovision S. A.**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 19 juin 1935, page 1566), a décidé: 1. de transformer les 30 actions nominatives de 100 fr. formant le capital social en 6 actions au porteur de 500 fr. chacune, par l'échange de 5 actions anciennes de 100 fr. contre une action nouvelle de 500 fr.; 2. de porter le capital social de la somme de 3000 fr., à celle de 15,000 fr. par

l'émission de 24 actions de 500 fr. chacune, entièrement libérées par compensation avec une créance; 3. d'adopter de nouveaux statuts qui modifient les faits antérieurement publiés sur les points suivants: Le capital social entièrement libéré est actuellement de 15,000 fr., divisé en 30 actions de 500 fr. chacune, au porteur. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres.

Primeurs, etc. — 7 novembre. La société en nom collectif «Astruc frères, successeurs de Vve Astruc Cadet & Fils», commerce de primeurs et fruits du midi en gros, à Genève (F. o. s. du c. du 30 octobre 1933, page 2524), est dissoute ensuite du décès de l'associé Florian Astruc, survenu le 2 juin 1938. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale **Astruc Frères successeurs de Vve Astruc Cadet & Fils, en liquidation**, par Félix Astruc, associé restant.

Primeurs. — 8 novembre. Sous la raison sociale **Astruc frères, S. à r. l.**, il a été constitué le 1^{er} novembre 1938, une société à responsabilité limitée dont le but est l'exportation, l'importation et le commerce de primeurs. Elle se propose de reprendre les affaires de la maison «Astruc frères, successeurs de Vve Astruc Cadet & Fils», société en nom collectif dont le siège est à Genève, sur la base d'un bilan-inventaire dressé à la date du 1^{er} octobre 1938, qui comprend des éléments actifs (banques-solde, poste, débiteurs, marchandises en magasin, matériel, caisse) au montant de 109,221 fr. 30 et un élément passif (créanciers divers) au montant de 29,221 fr. 30 laissant un excédent d'actif sur le passif de 80,000 fr. lequel forme le prix de l'acquisition et sera payé comptant. Le siège de la société est à Genève. Le capital social est fixé à la somme de 80,000 fr., divisé en 3 parts sociales entièrement libérées. Les associés sont Félix Astruc, père, de nationalité française, à Genève, pour une part de 1000 fr.; Florian Astruc, fils, de nationalité française, à Genève, pour une part de 40,000 fr.; Félix Astruc, fils, de et à Genève, pour une part de 39,000 fr. Les gérants de la société sont Florian Astruc, fils et Félix Astruc, fils, susqualifiés. Emile Veyrat, de et à Genève, a été nommé fondé de pouvoir. La société sera obligée vis-à-vis des tiers par les deux associés gérants signant conjointement ou par l'un d'eux avec un fondé de pouvoir. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Bureau de la société: Rue de Berne 40—42.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances.

Emmenthalbahn A. G. in Burgdorf

4 1/2 % Hypothekendarlehen I. Ranges von Fr. 5,500,000 vom 1. Juli 1931.

Auf Grund der Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen, vom 20. Februar 1918 mit Ergänzungen vom 25. April 1919, 20. September 1920, 28. Dezember 1920 und 1. Oktober 1935, werden die Obligationäre eingeladen, an der am Montag, den 12. Dezember 1938, um 15 Uhr (Präsenzliste von 14 1/2 Uhr an) im Hotel Stadthaus in Burgdorf unter Leitung des unterzeichneten Instruktionsrichters stattfindenden

Obligationärversammlung

teilzunehmen zur Beschlussfassung über folgenden Antrag:

Vom 1. Juli 1938 an wird für den Rest der Anleiheandauer, das heisst bis zum 1. Juli 1946, der feste Zinsfuß auf 3 % herabgesetzt. Ausserdem wird ein vom Geschäftsergebnis (nach den vorgeschriebenen Einlagen in den Erneuerungsfonds und der Verzinsung der schwebenden Schulden) abhängiger, veränderlicher Zusatzzins von jährlich höchstens 1 1/2 % Jeweilen am 30. Juni des folgenden Jahres nachbezahlt. Allfällige Ausfälle des Zusatzzinses werden nachvergütet, wenn das Geschäftsergebnis der folgenden fünf Jahre, längstens jedoch bis 1. Juli 1946, dazu ausreicht.

Die Obligationäre, die an der Versammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen wünschen, haben ihre Obligationen bis spätestens am 9. Dezember 1938, nachmittags, bei der Kantonalbank von Bern, in Bern, oder einer ihrer Zweiganstalten, oder bei der Solothurner Kantonalbank, in Solothurn, oder einer ihrer Zweiganstalten, zu hinterlegen. Zur Vertretung von Obligationären ist eine schriftliche Vollmacht erforderlich.

Lausanne, den 7. November 1938.

(A. A. 258^o)

Leuch, Bundesrichter.

Magasins Réunis S. A., à Yverdon

Réduction du capital social et avis aux créanciers conformément à l'art. 733 C. O.

Deuxième publication.

L'assemblée du 9 novembre 1938 a décidé de réduire le capital social de fr. 40,000 par le remboursement en espèces et l'annulation de 40 actions de fr. 1000 au porteur.

Messieurs les créanciers pourront produire leurs créances à l'Etude Rufer & Flückiger, notaires, à Bienne, dans un délai de deux mois des la troisième publication de cet avis et exiger d'être désintéressés ou garantis. (Art. 733 du C. O.).

(A. A. 260^o)

Le Conseil d'administration.

Società Anonima Pastificio Ambri in Liquidazione

Liquidazione. — Diffida ai creditori.

Terza pubblicazione.

Il sottoscritto Giovanni Celio, in Ambri, presidente della Commissione di liquidazione della S. A. Pastificio Ambri in Liquidazione, richiamato l'avviso pubblicato nel Foglio ufficiale svizzero di commercio del 2 aprile 1937 e nel Foglio ufficiale cantonale del 13 aprile 1937, circa la messa in liquidazione di detta Società, e richiamati gli art. 665 vecchio e 742 nuovo C. O., invita chi avesse pretese o crediti verso detta società, a volerli notificare pel suo tramite alla Commissione liquidatrice. (A. A. 257^o)

Ambri (Quinto), 5 novembre 1938.

Giov. Celio, presidente.

Standard Marine Insurance Company Limited, Liverpool

Actif

Bilan au 31 décembre 1937

Passif

	£		£
Engagements des actionnaires ou titulaires de parts sociales	400,000.—	Capital social	500,000.—
Valeurs mobilières:		Réserve statutaire	500,000.—
Obligations et lettres de gage	810,070. 9. 3	Provision pour risques en cours, réassurances déduites	285,902.—
Actions de compagnies d'assurances	61,506. 3. 6	Provision pour sinistres à régler, réassurances déduites	255,632.—
Autres actions	232,449.13. 1	Engagements envers des sociétés d'assurances et de réassurances:	
Autres valeurs mobilières	84,880. 4. 5	Compte courant	86,814. 8. 3
Effets à recevoir, avoirs en banques, chèques postaux, caisse	114,850. 6.11	Engagements:	
Avoirs auprès d'agents et d'assurés	160,283.18. 5	envers des banques	24.19.—
Avoirs auprès de sociétés d'assurances et de réassurances:		envers des agents	3,867. 6. 6
Compte courant	144,161.11.11	Provision pour impôt sur le revenu	17,352.—
Prorata d'intérêts et loyers	11,931.15. 2	Autre passif et créiteurs divers	164,077.—.10
Autre actif et débiteurs divers	28,321. 6. 5	Bénéfice	234,785.14. 6
		(V. G. 44)	
	2,048,455. 9. 1		2,048,455. 9. 1

Liverpool, 29th June 1938.

Standard Marine Insurance Company Limited
James Platt, Director. W. H. Darley, Secretary.

The Marine Insurance Company Limited, London-Lancashire House, 159 Leadenhall Street, London E. C. 3

Actif

Bilan au 31 décembre 1937

Passif

	£		£
Engagements des actionnaires ou titulaires de parts sociales	400,000.—	Capital social	1,000,000.—
Valeurs mobilières	2,174,899.10. 3	Réserve statutaire	700,000.—
Immeubles	7,500.—	Réserves spéciales:	
Effets à recevoir, avoirs en banques, chèques postaux, caisse	25,752. 3. 9	Profit on House	155,000.—
Avoirs auprès d'agents et d'assurés	428,010. 5. 6	Provision pour risques en cours et sinistres à régler, réassurances déduites	601,747. 6. 8
Avoirs auprès de sociétés d'assurances et de réassurances:		Engagements envers des sociétés d'assurances et de réassurances:	
Compte courant	20,284.12. 8	Compte courant	29,505. 1. 8
Autre actif et débiteurs divers	1,713. 8. 5	Autre passif et créiteurs divers	60,366.19. 3
		Bénéfice	511,540.13.—
	3,058,160.—. 7		3,058,160.—. 7

London, 30th June 1938.

The Marine Insurance Company Limited
J. V. Read, Secretary.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Niederlande — Verlängerung von Einfuhrbeschränkungen

Laut Mitteilung der Schweizerischen Gesandtschaft in Haag ist die Kontingentierung der Einfuhr folgender Waren mit Wirkung ab 1. November 1938 verlängert worden:

Geschweiste Röhren aus Eisen und Stahl.

Verlängerung um 6 Monate, d. h. bis 30. April 1939. Das Grundkontingent beträgt wie bisher 50% des im Zeitabschnitt vom 1. Januar 1935—1. Juli 1935 eingeführten Bruttogewichtes.

Nichtlose Röhren aus Eisen und Stahl.

Verlängerung um 6 Monate, d. h. bis 30. April 1939. Das Grundkontingent beträgt wie bisher 60% der mittleren Einfuhr während 6 Monaten des Jahres 1934.

Schuhwaren und leistenfertige Schuhwaren.

Verlängerung um 1 Jahr, d. h. bis 31. Oktober 1939. Das Grundkontingent bleibt unverändert.

Waseh- und Seherlappen.

Verlängerung um 6 Monate, d. h. bis 30. April 1939. Das Grundkontingent beträgt wie bisher 80% der mittleren Einfuhr während 6 Monaten im Zeitabschnitt vom 1. Mai 1934 bis 1. Mai 1935.

Trikotagen.

Verlängerung um 1 Jahr, d. h. bis 31. Oktober 1939. Das Grundkontingent bleibt unverändert.

Ausgenommen von der Kontingentierung sind neben den bisherigen Artikeln auch noch « Mädchen und Kinderkleider » aus einem Stück, jedoch Babykleider nicht inbegriffen. Letztere sind kontingentiert, fallen aber unter « Damenkonfektion ».

Drot aller Art und Teig aller Art.

Verlängerung um 1 Jahr, d. h. bis 31. Oktober 1939. Das Grundkontingent bleibt unverändert.

Pferde.

Verlängerung um 1 Jahr, d. h. bis 31. Oktober 1939. Das Grundkontingent beträgt 50% der in den Jahren 1936 und 1937 eingeführten mittleren Stückzahl (bisher 100% 1931, 1932 und 1933).

Schlachtpferde.

Verlängerung um 1 Jahr, d. h. bis 31. Oktober 1939. Das Grundkontingent beträgt wie bisher 20% der in den Jahren 1931 und 1932 eingeführten mittleren Stückzahl. 266. 12. 11. 38.

Postverkehr mit dem von der Tschechoslowakei an Polen abgetretenen Gebiet
Service postal avec le territoire cédé à la Pologne par la Tchécoslovaquie

Nach einer Mitteilung des Weltpostvereins umfasst das von der Tschechoslowakei an Polen abgetretene Gebiet untenstehende Ortschaften. Für den Postverkehr nach diesen Orten gelten die gleichen Bestimmungen wie für den Verkehr mit dem übrigen Polen.

Selon une communication du bureau international de l'Union postale universelle, le territoire cédé à la Pologne par la Tchécoslovaquie comprend les localités ci-après désignées. Le service postal avec ces localités s'effectue aux conditions valables pour la Pologne.

Bledowice Dolne, Bogumina, Bystrzyca n. Olza, Cieszyn, Darków, Dabrowa Slaska, Domaslowice Dolne, Dzieńmorowice, Frysztat, Gnojnik, Jablonków, Karwina, Kocobedz, Ligotka Kameralna, Lutynia Niemiecka, Lutynia Polska, Lazy Śl, Laki, Mosty, Nawsie, Orlowa, Pietrwałd, Piotrowice k. Bogumina, Poreba k. Orlowej, Pułdów, Ropice, Rychwałd Śl, Skrzecion, Stonawa, Sucha Górna, Sucha Srednia, Szymbark, Trzyniec, Wedrynia. 266. 12. 11. 38.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland - Service international des virements postaux

Umrrechnungskurse vom 12. November an — Cours de réduction dès le 12 novembre

Belgien Fr. 75.—; Dänemark Fr. 93.60; Danzig Fr. 83.45; Deutschland Fr. 177.20; für Fr. 1000.— und mehr Fr. 177.15; Frankreich Fr. 11.76; Italien Fr. 23.10; Japan Fr. 123.25; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.70; Marokko Fr. 11.76; Niederlande Fr. 240.35; Schweden Fr. 108.15; Tunesien Fr. 11.76; Ungarn Fr. 86.45; Grossbritannien und Irland Fr. 21.10.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Redaktion — Rédaction:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

Öffentliches Inventar mit Rechnungsruf

(Z. G. B. Art. 590 ff. und E. G. § 224 ff.)

Ueber den Vermögensnachlass des untern 19. Oktober 1933 verstorbenen **Karl Riester**, Benedikt sel., Wirt, von Feldbrunnen, in **Solothurn**, wird gestützt auf die Bewilligung des Amtsgerichtspräsidenten von Solothurn-Lebern vom 7. November 1938 das öffentliche Inventar durchgeführt.

Die Gläubiger und Schuldner des Erblassers, mit Einschluss der Bürgschafts- und Währschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden (Wert 19. Oktober 1938) unter Vorlegung der diesbezüglichen Ausweise, bis und mit 22. Dezember 1938 bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden.

Nichtanmeldung von Ansprüchen gegenüber dem Erblasser hat für die Gläubiger den Verlust des Anspruches gegen die Erben zur Folge. 2558

Solothurn, den 9. November 1938.

Der Amtsschreiber von Solothurn:
W. Isler, Notar.

Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

(Art. 592 Z. G. B.)

Erblasser: **Studer Albert**, von Maschwanden, Kt. Zürich, geb. 1857, gew. Direktor der Ziegelei Tiefenau A.-G., wohnhaft gewesen Waldhölzweg 9 in **Bern**, gestorben am 29. Oktober 1938 in Bern.

Eingabefrist bis und mit 14. Dezember 1938:

- Für Forderungen und Bürgschaftsansprüche beim Regierungstatthalteramt II von Bern.
- Für Guthaben des Erblassers bei Notar **Otto Müller**, Bubenbergrplatz 9 in Bern. 2555

Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen und Bürgschaftsansprüche haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 Z. G. B.).

Massverwalter: Herr **Otto Studer**, Kaufmann in Wabern bei Bern.

Bern, den 9. November 1938.

Der Beauftragte:
Otto Müller, Notar.

Treffpunkt der Geschäftswelt

DU NORD Zürich
Bahnhofplatz

1. Stock: Separaträume für 10—30, 60—100 Personen
Telephon 33.742 Menu von Fr. 2.50 an

Öffentliches Inventar

Erblasser: **Sigmund Bloch-Bloch**, Kaufmann, Mitinhaber der Firma S. Bloch & Co., Handel in Liegen-schaften, Schützengraben 1 (vormals Eisen-gasse 6), in **Basel**.

Eingabefrist: Für Gläubiger und Schuldner bis 5. Dezember 1938, bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger, gemäss Z. G. B. Art. 590. 2592

Basel, 5. November 1938.

Erbschaftsamt Basel.

Öffentliches Inventar

Erblasser: **Alfred Dürr** (Nissl), Mineralwasserfabrikant, von Basel, Inhaber der Einzelfirma Alf. Dürr, J. H. Neukomm's Nachfolger, Fabrikation moussierender Getränke, Agentur und Kommission, Geschäft und Wohnung in **Basel**, Schwarzwaldallee 66.

Eingabefrist für Gläubiger und Schuldner, einschliesslich der Bürgschaftsgläubiger, bis spätestens 12. Dezember 1938 bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Z. G. B. 590. 2572

Basel, den 12. November 1938.

Erbschaftsamt Basel-Stadt.

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

Durch Verfügung des Herrn Regierungstatthalters von Biel ist über den Nachlass des Herrn **Jakob Külling**, geb. 1862, von Wilchingen, gew. Privatier in **Biel**, Florstrasse 9, gestorben am 17. Oktober 1938, die Errichtung eines öffentlichen Inventars angeordnet worden.

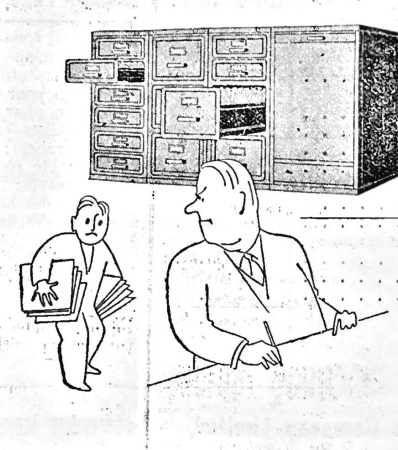
Die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers werden aufgefordert, ihre Ansprachen bis und mit dem 7. Dezember 1938 schriftlich und gestempelt dem Regierungstatthalteramt Biel einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 Z. G. B.). Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Erblassers die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der nämlichen Frist beim unterzeichneten Notar anzumelden. 2503

Als Massaverwalter ist ernannt worden Herr **Max Külling**, Malermeister in Biel.

Biel, den 27. Oktober 1938.

Der Beauftragte:
G. Kocher, Notar.

Behrmann/Boushard



Was bringen Sie mir wieder so abgestossene und unansehnliche Mappen? Wie sieht das aus!

Herr Direktor, das lässt sich bei unsern alten Schränken nicht vermeiden, ausserdem langt der Platz nicht mehr.

Also lassen Sie gleich einmal den Vertreter von **ERGA** kommen, er soll uns Vorschläge für eine neue Registratur machen. Das muss dann von Anfang an etwas Gediegenes und Zuverlässiges sein.

Mit jedem **ERGA** Möbel erwerben Sie einen geschulten Helfer für Ihr Geschäft.

Die fachmännische Beratung über Registratur und Büro-Organisation gehört zum ERGA-Kundendienst

Rüegg-Naegeli
4 Cie A.G. Bahnhofstr. 22 · Zürich · Telefon 33708

Metallgiesserei & Armaturenfabrik Lyss

Die Aktionäre werden zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 23. November 1938, nachmittags 18.30 Uhr, in Bern, «Restaurant Harmonie», I. Stock, einberufen.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung auf Bericht der Revisoren hin.
3. Beschlussfassung über Verwendung des Jahresergebnisses und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
4. Wahl des Verwaltungsrates und der Revisoren.
5. Unvorhergesehenes.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Jeder Aktionär, der an der Generalversammlung teilnehmen oder sich vertreten lassen will, hat sich spätestens drei Tage vor der Abhaltung der Generalversammlung auf dem Bureau der Gesellschaft über seinen Aktienbesitz auszuweisen. 2575i

Lyss, den 10. November 1938.

Der Verwaltungsrat.

Société Financière Italo-Suisse

MM. les actionnaires de la Société Financière Italo-Suisse sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le vendredi 25 novembre 1938, à 15 h. 1/2, à la Chambre de Commerce de Genève, 8, Rue Petitot, Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du Conseil d'administration.
2. Rapport des contrôleurs.
3. Votation sur les conclusions de ces deux rapports.
4. Décharge au Conseil d'administration pour sa gestion.
5. Elections statutaires.

Pour pouvoir être représentées à l'assemblée générale, les actions doivent être déposées au plus tard le samedi 19 novembre à midi à l'un des domiciles ci-après:

MM. Hentsch & Cie, Genève,
Société de Banque Suisse, Bâle et ses succursales en Suisse,
Banque Commerciale de Bâle, Bâle, et ses succursales en Suisse,
MM. A. Sarasin & Cie, Bâle,
Banque Commerciale de Berne, Berne,
MM. Week Aebly & Cie, Fribourg,
Banca Unione di Credito, Lugano,
S. A. Leu & Cie, Zurich,
Union de Banques Suisses, Zurich et ses succursales en Suisse,
«La Centrale» Società per Finanziamento di Imprese Elettriche e Telefoniche, Milan.

Conformément à l'art. 696 du Code des Obligations, le compte de profits et pertes et le bilan au 30 juin 1938, ainsi que le rapport des contrôleurs, le rapport de gestion et les propositions concernant l'emploi du bénéfice net, sont tenus à la disposition des actionnaires au siège social, 12, Rue Diday, à Genève, dès le 15 novembre 1938. (9739 x) 2574 i

Genève, le 10 novembre 1938.

Le Conseil d'administration.

Aktiengesellschaft Hommel's Haematogen, Zürich

Einladung zur 31. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 24. November 1938, vormittags 11 Uhr
im Sitzungssaal der Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich, Bahnhofstrasse 32

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
 2. Direktionsbericht.
 3. Abschluss pro 1937.
 4. Erteilung der Decharge an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung.
 5. Wahl der Kontrollstelle. 2579
- Eintrittskarten können bis inklusive 23. November 1938 gegen Hinterlegung der Aktien bei der Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich, bezogen werden.

Zürich, den 14. November 1938.

Der Verwaltungsrat.

Société Immobilière de Ruth

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le mardi 22 novembre 1938, à 16 heures, en l'étude de MMes Naville et Gampert, notaires, 1, boulevard Georges Favon, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Constatation de la réduction du capital social par le remboursement de fr. 500 à chaque action de fr. 5000. 2577
2. Transfert du siège social à Cologne.
3. Modification des articles 4 et 6 des statuts.

Le texte des modifications proposées est à la disposition des actionnaires au siège social, 1, boulevard Georges Favon.

Dans le cas où le quorum statutaire de 2/3 des actions ne serait pas atteint, Messieurs les actionnaires sont d'ores et déjà convoqués en une nouvelle assemblée générale extraordinaire à 16 h. en l'étude de MMes Naville et Gampert, pour le vendredi 23 décembre 1938.

Société Anonyme Conrad Zschokke, à Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le jeudi 24 novembre 1938, à 15 h., au siège social, Rue du Marché 18, à Genève. 2550

Ordre du jour: Opérations statutaires

Pour pouvoir être représentées à l'assemblée, les actions doivent être déposées au siège social jusqu'au 22 novembre inclusivement.

Le compte de profits et pertes, le bilan et le rapport de l'office de contrôle peuvent être consultés par les actionnaires au siège social et aux sièges des succursales de Döttingen et de Zurich, dès le lundi 14 novembre 1938.

Le Conseil d'administration.

Factschrittliche Geschäftsleute

warten nicht auf Interessenten, sie suchen sie auf!
Eine Anzeige im Schweizerischen Handelsamtsblatt
leistet Ihnen hierzu gute Dienste!